



MEDIENMITTEILUNG

Kontakt Eliane Boss, Projektleiterin Sozial- und Gesundheitspolitik, eliane.boss@krebsliga.ch
Telefon direkt 031 389 91 13

Cordula Sanwald, Kommunikationsbeauftragte Krebsliga Schweiz,
cordula.sanwald@krebsliga.ch, Telefon direkt 031 389 91 19

Datum Bern, 23. Februar 2012

Expertinnen am Krebstelefon zum «Tag der Kranken» am 4. März 2012

Keine Privatsache: Angehörige zwischen Beruf und Pflege

Angehörige sind die wichtigsten Stützen für Menschen mit Krebs. Die Pflege ihrer Nächsten wird aber besonders für Berufstätige häufig zu einem schwierigen Balanceakt, der ihnen viel Flexibilität abverlangt und Arbeitnehmer wie Arbeitgeber vor grosse Herausforderungen stellt. Am 4. März 2012 beraten Expertinnen der Krebsliga Angehörige, Betroffene und Unternehmen zur Vereinbarkeit von Beruf und Pflege.

Krebs – diese Diagnose erschüttert nicht nur das Leben der Betroffenen, sondern auch jenes der Angehörigen. Zur Sorge um den geliebten Menschen kommen die Anforderungen der Begleitung und Pflege hinzu. Angehörige benötigen viel Flexibilität, um angemessen auf die verschiedenen Krankheitsverläufe bei Krebs reagieren und den Alltag für alle Familienmitglieder so «normal» als möglich aufrechterhalten zu können.

In der Schweiz sind rund 160 000 Erwerbstätige – mehrheitlich Frauen – neben ihrem Berufsalltag mit der Betreuung von pflegebedürftigen Angehörigen konfrontiert, das sind vier Prozent aller Erwerbstätigen. Tendenz steigend. Gegenüber dem Arbeitgeber wird diese Mehrfachbelastung selten thematisiert. Viel eher reduzieren Angehörige ihre Arbeitspensen – mit schwerwiegenden Folgen für ihre berufliche Entwicklung und Absicherung im Alter. Auch Unterstützungsangebote werden häufig erst spät in Anspruch genommen.

Expertinnen beantworten Frage zu Arbeitswelt, Pflege und Kosten

Die Vereinbarkeit von Berufstätigkeit und Pflege ist keine Privatsache. Gelingt diese, profitieren alle Beteiligten davon. Die Krebsliga berät deshalb zum «Tag der Kranken» erstmals Angehörige von Krebsbetroffenen, Menschen mit Krebs und Unternehmen am Krebstelefon über Unterstützungsmöglichkeiten bei der Pflege, über Finanzierungsfragen sowie über Lösungsmöglichkeiten am Arbeitsplatz.



Expertinnen der Krebsliga am Krebstelefon

Wann: **4. März 2012, 9 – 13 Uhr**
Wo: **Krebstelefon 0800 11 88 11**

Die Expertinnen

- **Béatrice Blunier Stauffer** Sozialarbeiterin Krebsliga Neuchâtel
- **Eliane Boss** Expertin Sozialversicherungen der Krebsliga Schweiz
- **Gabriele Buchs** Leiterin Personal der Krebsliga Schweiz
- **Antonietta Di Muro** Sozialarbeiterin FH, Krebsliga Aargau
- **Erika Gardi** Teamleiterin Krebstelefon, Pflegefachfrau,
Psychoonkologische Beraterin der Krebsliga Schweiz
- **Maria Rita Guerra** Sozialarbeiterin FH, eidg. dipl. Sozialversicherungsfachfrau,
Krebsliga Ostschweiz

Weitere Informationen zum Thema «Vereinbarkeit von Pflege und Beruf» (Work & Care) sowie zum Tag der Kranken unter: www.krebsliga.ch und www.tagderkranken.ch

Zusätzliche Angebote der Krebsliga Schweiz für Angehörige und Betroffene

- > **Krebstelefon 0800 11 88 11:** Mo–Fr von 10 bis 18 Uhr
- > **Online-Beratung** und Information: helpline@krebsliga.ch
- > **Austausch** unter Betroffenen und Angehörigen: www.krebsforum.ch
- > Die Broschüre «**Krebs trifft auch die Nächsten**» ist über Tel. 0844 85 00 00 oder unter www.krebsliga.ch/broschueren kostenlos erhältlich. Sie können die Broschüre dort auch herunterladen oder neu als blätterbare Online-Version am Computer lesen.
- > Adresse und Telefonnummer der **kantonalen Krebsliga in Ihrer Nähe:** www.krebsliga.ch